

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Udo Daxböck 563 - 5616 563 - 4742 udo.daxboek@stadt.wuppertal.de
	Datum:	02.12.2011
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0742/11</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>13.12.2011</b>	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	<b>Entscheidung</b>
<b>Wirtschaftsplan 2012 der Bergischen Entwicklungsagentur GmbH (BEA)</b>		

### Grund der Vorlage

Feststellung des Wirtschaftsplanes 2012 der Bergischen Entwicklungsagentur GmbH (BEA) gemäß § 14 Abs. 2 Buchstabe b) des Gesellschaftsvertrages.

### Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Bergischen Entwicklungsagentur GmbH wie folgt abzustimmen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2012 wird festgestellt.
2. Die mittelfristige Finanzplanung bis zum 30.09.2014 wird zur Kenntnis genommen.

Die Auszahlung des städtischen Gesellschafterbeitrags erfolgt entsprechend des nachgewiesenen Liquiditätsbedarfs.

### Einverständnisse

Entfällt

### Unterschrift

Dr. Slawig

## Begründung

Der von der BEA vorgelegte Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2012 gestaltet sich wie folgt:

<b>Wirtschaftsplan 2012</b> (V 24.11.11)		
<i>alle Werte in T€</i>	Plan 2011	Plan 2012
Gesellschafterbeiträge	600,0	600,0
Personalkostenzuschuss Gesellschafter	344,0	349,0
Projektfördermittel Dritter	1.470,0	1.386,7
Sonstige Erträge	195,0	10,0
<b>Summe Erträge</b>	<b>2.609,0</b>	<b>2.345,7</b>
Kommunikation Veranstaltungen	125,0	221,0
Projektentwicklung	1.672,0	1.285,3
Personalaufwand	678,0	696,0
Abschreibungen	10,0	10,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	124,0	133,4
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>2.609,0</b>	<b>2.345,7</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>

Da sich die Gesellschaft allein durch Betriebskostenzuschüsse der Gesellschafter und Fördermittel (des Landes / der EU) finanziert, plant sie mit einem ausgeglichenen Ergebnis.

Die Summe der Erträge und parallel auch die der Aufwendungen fallen im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2011 um insgesamt rd. 263,3 T€ geringer aus.

Auf der Ertragsseite macht sich die Reduzierung insbesondere in der Senkung der Projektfördermittel Dritter um 83,3 T€ und die der sonstigen Erträge um 185 T€ bemerkbar.

Auf der Aufwandsseite werden die Projektaufwendungen um 386,7 T€ reduziert; gleichzeitig jedoch steigen die Aufwendungen für Kommunikation (hier: Messen) um 96 T€, begründet insbesondere durch die Teilnahme an der Eisenwarenmesse, die lediglich jedes zweite Jahr stattfindet.

Die Projektfördermittel Dritter sinken um 83,3 T€, korrespondierend mit der Abnahme des Projektumfangs.

Der Höhe der Projektaufwendungen sinkt im Vergleich zum Vorjahr insgesamt um 386,7 T€ (= 23,13%). Gleichzeitig steigt jedoch der geplante Personalaufwand für die 5 Mitarbeiter der BEA (Stammpersonal) um 18 T€ (= 2,65%); dieser Trend setzt sich ausweislich der mittelfristigen Planung auch in den Jahren 2013 und 2014 (bis zum 30.09.2014) fort. Zur Begründung dieser Entwicklung gibt die Gesellschaft an, daß die Mitarbeiter/—innen nach Beendigung der Projekte in anderen Bereichen eingesetzt werden.

Der Personalkostenzuschuß der kommunalen Gesellschafter steigt dabei im Vergleich zum Planwert 2011 um 5 T€.

Unter dem Projekt „Ressourceneffizienzcenter“ wird die mögliche Beteiligung an der Gesellschaft „Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH“ abgebildet. Dabei geht die BEA von einer Beteiligung von bis zu 6,25 % aus, einen jährlichen Gesellschafterbeitrag in Höhe von bis zu 17,5 T€ erfordert. Diesen beabsichtigt die BEA, zumindest teilweise, in Eigenleistung zu erbringen. Unter Berücksichtigung des zu erbringenden Eigenkapitals von

1.562,50 € beläuft sich der Gesellschafterbeitrag der BEA für das Jahr 2012 auf 19.062,50 €.

Bei der mittelfristigen Finanzplanung ist berücksichtigt, daß die Gesellschaft lt. Gesellschaftsvertrag zeitlich bis zum 30.09.2014 befristet ist.

### **Demografie-Check**

Der Inhalt der Drucksache ist nicht relevant für den Demografie—Check

### **Anlagen**

Anlage 01 — Wirtschaftsplan incl. dreijähriger Finanzplanung (bis 30.09.2014)

Anlage 02 — Stellenplan